

41 Jm 20/0 Anton Wasserburger, Mitglied des äußeren Rathes, Armenvater, k. k. Hof- und bürgerlicher Stadtstein-
meßmeister und Hausinhaber in der Hofau Nr. 173 und 174 gibt im eigenen und im Namen seiner beiden Schwe-
stern Theresia verehelichte Wawis, Landesfürstliche Sindikus Gattin und Elisabeth verehelichte Hardtmuth,
bürgerl. Tischlermeisters und Hausinhabers Gattin, Nachricht von dem höchst betrübten Hinscheiden Ihrer innigst ge-
liebten Schwester Anna Wasserburger, hinterlassene bürgerl. Stadtsteinmeßmeisters Tochter, welche an ei-
ner langwierigen Krankheit und nach empfangenen heil. Sakramenten der Sterbenden, am 1. April 1838 Vormit-
tags um 8 Uhr im 50. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Dienstag den 3. dieses Monats Nachmittags um 4 Uhr in der Pfarrkirche zu Mar-
Verkündigung in der Vorstadt Hofau feierlich eingeseget, und dann in die Familiengruft im Währinger Orts- Lei-
chenhof abgeführt.

Die heil. Seelenmessen werden in verschiedenen Kirchen gelesen.

Als Beweis dass die obige Nachricht wahr ist, in meinem
Wahrheitszeugnis.